

Stichwort „Alter Ortskern“

Aktuelles zum Bauvorhaben Storchengasse

(sh/ak) Vieles wurde hierzu von den verschiedenen Gruppierungen bereits geschrieben und wie emotional aufgeladen die Thematik ist, konnten wir in den vergangenen Monaten spüren. Das Bauvorhaben führte immer wieder – nicht nur im Gemeinderat, sondern in der gesamten Udenheimer Bevölkerung – zu hitzigen Diskussionen und schließlich auch zur Gründung der Bürgerinitiative „Alter Ortskern“. Der UFL war es dabei von Anfang an wichtig auch das Meinungsbild in den eigenen Reihen mit in die Entscheidungsfindung einzubeziehen und die Thematik mit den Mitgliedern zu diskutieren. Für die Fraktion gilt nichtsdestotrotz kein Fraktionszwang, denn gerade bei solch brisanten Themen ist es wichtig, dass jeder nach bestem Wissen und Gewissen und zum Wohl der Gemeinde abstimmen kann und darf.

Mit einer breiten Mehrheit unserer Basis und des Vorstands sind wir im Vorfeld der anstehenden Entscheidung zu dem Entschluss gekommen, den unser Fraktionssprecher Uwe Bär in der Gemeinderatssitzung am 3. Februar 2022 vorgestellt hat: *„Die Zustimmung zum beantragten Bauvorhaben schafft Fakten, die im Nachhinein nicht wieder rückgängig zu machen sind.“*

Diverse geforderte und bereits beauftragte Gutachten stehen noch aus und unserer Auffassung nach kann man einem Bauantrag unter diesen Umständen und in diesem Stadium noch nicht zustimmen. Wichtig ist es zu betonen, dass dies nicht bedeutet, dem Antragsteller das Vorhaben grundsätzlich verwehren zu wollen.“ Auf diesem Hintergrund wurde der Antrag seitens vieler UFL Fraktionsmitglieder abgelehnt.

Gegen diese Stimmen wurde von der Mehrheit des Gemeinderats in der Sitzung am 03.02.2022 beschlossen, die Bauanträge Storchengasse, Flur 1, Flurstück 109/3, 8. Änderung zu bewilligen. Die im Tagesordnungspunkt beantragte Bebauung betrifft das seit Anfang der 90er Jahre bestehende Baufenster und nicht die bei der 9. Änderung angedachte Erweiterung des Baufensters und die dadurch möglich werdende Bebauung in zweiter Reihe. Für das betreffende Bauvorhaben gilt also grundsätzlich bestehendes Baurecht und es darf ab sofort in erster Reihe gebaut werden..

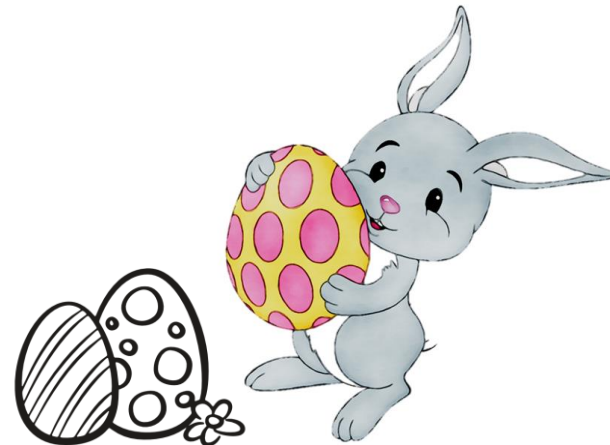
Osteraktion der UFL

Auf geht's Kinder - Ostereier suchen!

(ak) Was wäre Ostern ohne Frühling, ohne Natur, ohne Familie und Freunde und natürlich ohne Ostereier und Osterhasen? Zu lange befanden wir uns alle im Winterschlaf und mussten zu Hause bleiben. Da wir davon ausgehen, dass die Corona-Lockerungen bis Ostern immer weiter greifen, hält Euch nun auch nichts mehr davon ab, am **Ostersonntag, den 17. April 22** bei hoffentlich tollem Frühlingwetter mit uns auf Ostereier-Suche zu gehen!

Wir laden alle Kinder und Familien herzlich zur **Unnerumer Ostereiersuche ab 14.00 Uhr** auf dem Erlebnisfeld am Schulwäldchen ein. Das „UFL Veranstaltungskomitee“, bestehend aus Denise, Mike, Rouven, Ruth und Udo haben sich einiges für Euch einfallen lassen und freuen sich auf rege Beteiligung. Für einen kleinen Snack und Getränke ist ebenfalls gesorgt.

Also: der Ostersonntag Nachmittag ist gesichert - schon heute den Termin vormerken!



Impressum

Herausgeber: Udenheimer freie Liste e.V.
Verantwortlich: Marcus Becker (1. Vorsitzender)
Staatsrat-Schwamb-Str. 154a
55278 Udenheim
Redaktion: Andreas Kup(ak), Jörg Effenberger(je),
Markus Güntner(mg), Michelle Hammen(mh),
Svenja Hammen (sh), Uwe Bär(ub)
Satz und Druck: Eigendruck

"Schellekaste"

Haben Sie Anregungen, Fragen oder ein anderes Anliegen?

Melden Sie sich gerne bei uns:

E-Mail: info@ufl-udenheim.de
Telefon: 06737 – 760045
Web: www.ufl-udenheim.de

UNNERUMER UFL ORTSSCHELL

Udenheimer Freie Liste



April 2022

Liebe Udenheimerinnen und Udenheimer,

Das Jahr hat – gefühlt - eigentlich gerade erst angefangen, schon steht der Frühling vor der Tür und in der Gemeindeverwaltung standen und stehen schon wieder viele dringliche und aktuelle Themen an; die Planungen für das laufende Jahr sind im vollen Gange! Wichtig für mich als Bürgermeister war vor allem der Beschluss des Haushalts 2022, den der Gemeinderat mehrheitlich am 17. Februar verabschiedet hat, denn der Gemeindehaushalt ist Grundlage all unserer zukünftigen Maßnahmen und Planungen; näheres dazu in dieser Ausgabe. Ein weiterer, für mich sehr wichtiger Punkt ist aber auch, dass wir, die Udenheimer Freie Liste e.V. (UFL) mit unserem neuen, erweiterten Führungsteam in dieses Jahr gestartet sind! In der im Herbst 2021 stattgefundenen Mitgliederversammlung wurde von den anwesenden



Mitgliedern zunächst der amtierende Vorstand entlastet, sowie eine Erweiterung des Vorstands beschlossen. In der anschließenden Wahl wurde ich in meinem Amt als erster Vorsitzender für weitere zwei Jahre bestätigt, ebenso der 2. Vorsitzende und Fraktionssprecher Uwe Bär. Als neues Vorstands-Team gewählt wurden ferner:



(v.l.n.r.) vorne: Rouven Strauss, Jörg Effenberger, Andreas Kup, Michelle Hammen, Svenja Hammen, Denise Müller; hinten: Uwe Bär, Marcus Becker, Markus Güntner, Udo Deisinger, Peter Paul, Angelika Hammen, Mike Müller, Bernd Lorenz (o.Bild).

Ich weiß, dass wir mit diesem Vorstand ein vielfältiges, kreatives und auch starkes Team an der Spitze unseres Vereins haben, das aufgrund

vielfältiger Erfahrungen aus unterschiedlichen Lebenswelten die besten Voraussetzungen hat, gemeinsam neue Impulse für unser Udenheim zu setzen. Gemeinsam haben wir sukzessive nun einige Strukturen der UFL angepasst, wie bspw. die Einrichtung spezifischer Ausschüsse und Arbeitsgruppen, um so gezielter Generationsthemen und Maßnahmen zu fokussieren und zu bearbeiten. Dieser konkrete Themenbezug bietet viele Möglichkeiten sich aktiv zu beteiligen, wozu ich Sie alle herzlich einlade. Schade dabei ist es, wenn langjährige, verdiente Mitglieder nahezu zeitgleich diese, aus meiner Sicht positiven Veränderungen zum Anlass nehmen, auszutreten und dabei auch noch nicht zutreffende Gründe ins Feld führen. Aber auch das gehört zum Vereinsleben. Dennoch hoffe ich, Sie sehen, unsere UFL ist aus den Startlöchern raus und ich freue mich auf ein buntes Miteinander in der UFL und unserem Ort.

Ihr Marcus Becker

Haushaltsplan Udenheim 2022 - Schnörkellos und klare Prioritäten oder wie wir verantwortungsvoll mit Ihrem Geld umgehen ?!

(mg/ak) Am 17. Februar 2022 fand sich der Gemeinderat Udenheims zusammen, um unter anderem über den Haushaltsplan der Gemeinde für das Jahr 2022 abzustimmen.

Der Haushaltsplan bildet ab, wie die Gemeinde finanziell dasteht und was die wichtigsten Einnahmequellen und die geplanten Kosten sind. Anders ausgedrückt: welches sind die Steuereinnahmen, die von den Bürgern und Gewerbetreibenden eingenommen werden und was sind die nicht vermeidbaren, laufenden Kosten, sowie nötige Anschaffungen und Investitionen. Das heißt aber auch, dass der Haushaltsplan die Einnahmen/Ausgabensituation quasi vorgibt, wofür die Gemeinde das Geld der Bürger ausgeben will – was sich die Gemeinde Kinderbetreuung, Bildung, kulturelle Angebote, aber auch Anschaffungen und Baumaßnahmen kosten lässt bzw. lassen kann. Das Ergebnis ist: haben wir Schulden oder Ersparnisse. Betrachtet man einmal, unabhängig von der Situation in Udenheim, die derzeitigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen (Quelle: Haushaltsrundschriften des Landes Rheinland-Pfalz vom 02.11.2021), so heißt es: "Aufgrund der Corona-Pandemie (COVID-19) erlebte die deutsche Wirtschaft einen historischen Rückgang der Wirtschaftsleistung, mithin den stärksten Einbruch in der Nachkriegszeit. Allerdings werden die Lieferengpässe im verarbeitenden Gewerbe die Erholung bis in das Jahr 2022 behindern. Die Wirtschaftsforschungsinstitute gehen davon aus, dass im Verlauf des Jahres 2022 die deutsche Wirtschaft wieder die Normalauslastung erreichen dürfte. Die immer noch existierende Corona-Pandemie hat in den Haushalten von Bund, Ländern und Gemeinden ihre Spuren hinterlassen."

(Anmerkung: die inzwischen kriegerisch eskalierte Situation in der Ukraine war zum Zeitpunkt der Haushaltsfindung noch nicht bekannt, wird aber zusätzlich Einfluss auf die Wirtschaft nehmen)

Basierend auf dem aktuellen wirtschaftlichen Umfeld und deren Auswirkungen, präsentierte die Gemeindeverwaltung folgende Eckdaten des Haushaltsplanes 2022:

Veränderung gegenüber Vorjahr Zunahme, Abnahme, gleichbleibend

Haushaltseckdaten	
Erträge	5.652.621 €
Aufwendungen	6.052.594 €
Zins- u. sonst. Finanzerträge	455 €
Fehlbetrag	-399.973 €

Einwohner mit Hauptwohnung	
Per 31.12.2021	3.037
Zuwachs um	33

Steuerkraftsumme	
Insgesamt:	3.087.750 €
Je Einwohner	1.016 €

Eigenkapital	
Insgesamt:	14.700.096 €
Je Einwohner:	4.840 €

Investitionen	
Insgesamt:	1.491.500 €
Je Einwohner:	491 €

Personalkosten	
Summe	2.245.650 €
+/- 2021/2022	+ 278.400 €

Gewerbsteuer	
Gesamt:	560.000 €
Hebesatz:	365 %

Grundsteuer A	
Gesamt:	33.000 €
Hebesatz:	300 %

Grundsteuer B	
Gesamt:	300.000 €
Hebesatz:	365 %

Hundesteuer	
Gesamt:	12.750 €
1. Hund	48 €
2. Hund	60 €

Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	
Summe	965.810 €
+/- 2021/2022	+ 223.650 €

Größte Investitionen	
Erweiterung u. Umbau Kita	503.000 €
Neubau Umkleidegebäude	300.000 €
Brandschutz Will-Platz	90.000 €
Urnengrabstelen Friedhof	50.000 €

VG Umlage	
Insgesamt	1.220.000 €
Wieviel % des geplanten Haushaltes	40

Kreis-Umlage	
Insgesamt	990.000 €
Wieviel % des geplanten Haushaltes	32,5

Stand: 17.02.2022

Zusammenfassend ist der vorgestellte Haushalt aus unserer Sicht die bestmögliche Planung, um mit den uns zur Verfügung stehenden Mitteln die laufenden Kosten zu decken und gleichzeitig notwendige und teilweise schon beschlossene Investitionen zu tätigen, also die Balance zwischen Licht und Schatten:

Licht
• Einnahmen steigen um knapp 3,2 %
• Wichtigste Einnahmequelle Steuern und ähnliche Abgaben, aber nur unwesentlich höhere Erträge als in den Vorjahren
• Bedeutendste Ertragsposition ist der Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer
• Weitere wichtige Einnahmequelle der Gemeinde sind die Personalkostenzuschüsse des Landkreises Mainz-Bingen

Schatten
• Aufwendungen steigen um 10,9 %
• Für den Anstieg sorgen u.a.:
- Höhere Umlagezahlungen an den Landkreis sowie an die Verbandsgemeinde
- Personal- und Versorgungsaufwendungen durch das KITA Gesetz bedingte Erhöhung der Personalstärke
- Steigende Energiekosten und Unterhaltsaufwendungen erhöhen die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Selbstverständlich hatte die Opposition im Gemeinderat zum vorgeschlagenen Gemeindehaushalt Anmerkungen zu machen, was schließlich auch deren Kernaufgabe ist: sich kritisch mit den Inhalten auseinanderzusetzen! So wurden zahlreiche Fragen zu bspw. folgenden Punkten gestellt: Mieteinnahmen der Gemeinde, Friedhof, Bauvorhaben etc., die der Bürgermeister und die Kämmerin der Verbandsgemeinde Frau Veser umfassend beantworteten. Eingaben und Änderungsanträge wurden allerdings nicht gestellt. Abschließend wurde der Haushalt für das Jahr 2022 mit elf Ja-Stimmen gegen sieben Nein-Stimmen vom Gemeinderat verabschiedet.

Abstimmungsergebnis nach Gruppierungen:					
BFU:	Ablehnung	UFL:	Zustimmung	CDU:	Zustimmung
WLU:	Zustimmung	SPD:	Zustimmung	(Hinweis: Zwei Ratsmitglieder fehlten)	

Der abschließende, zusammenfassende Kommentar lautet:

Aufgrund der bestehenden wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und den gesetzlichen Anforderungen setze die Gemeinde klare Prioritäten und legte einen schnörkellosen Haushalt vor,

- der stabile Einnahmen vorsieht,
- der keine Steuererhöhungen beinhaltet,
- der verschiedene Investitionen in den Bereichen Soziales, Sport, Verkehr, Friedhof zulässt.

Aufgrund verpflichtender Zahlungen, die u.a. auf jetzt umzusetzende Beschlüsse vorheriger Legislaturperioden zurückzuführen sind, war es nicht möglich einen ausgeglichenen Haushalt vorzulegen.

Soweit die offizielle Sicht. Schlussendlich aber entscheiden **Sie, die Bürgerinnen und Bürger**, ob sie der Meinung sind, dass mit Verantwortung und Augenmaß mit Ihrem Geld umgegangen wird;

Ihre Meinung interessiert uns!

Aktuelles aus der Gemeinde und dem Rat

- Dem Bauvorhaben Storchengasse, Flur 1 – Baufenster 1, wurde am 27.1.22 vom Rat zugestimmt.
- Die Angebote von drei Glasfaseranbietern liegen vor, die abschließende Auftragsvergabe steht noch aus.
- Danke für die regen Spenden für unseren Ukraine-Hilfstransport, die Hilfssendung ist vor Ort angekommen
- Auch Udenheim nimmt Flüchtlinge aus der Ukraine auf; aktuell haben sich bereits viele Helferinnen und Helfer gemeldet, die mit Wohnraum und anderen Leistungen die bereits angekommenen Familien unterstützen; weitere Hilfe ist jederzeit willkommen; Kontakt über Marcus Becker

Termine

- 17.04.22: UFL Ostereier-Suche
- 02.05.22: UFL Mitgliederversammlung
- 26.04.22: Gemeinderatssitzung
- 25.05.22: UFL Dämmerschoppen
- 18.06.2022: UFL Goldbach-CleanUp